

www.e-rara.ch

**Warhafftige abschrifft einer Missiua/ so Mysuor Joann. Dominico del
Duca von Bisson Lowissers thals/ zů Bary inn Sicilia/ vf
nünvndzwentzigsten Brachmonats/ diß Tusent fünffhundert vnd ...**

Duca, Giovanni Domenico del

[Bern], M.D.XLVI. [1546]

Universitätsbibliothek Bern

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-145663>

www.e-rara.ch

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

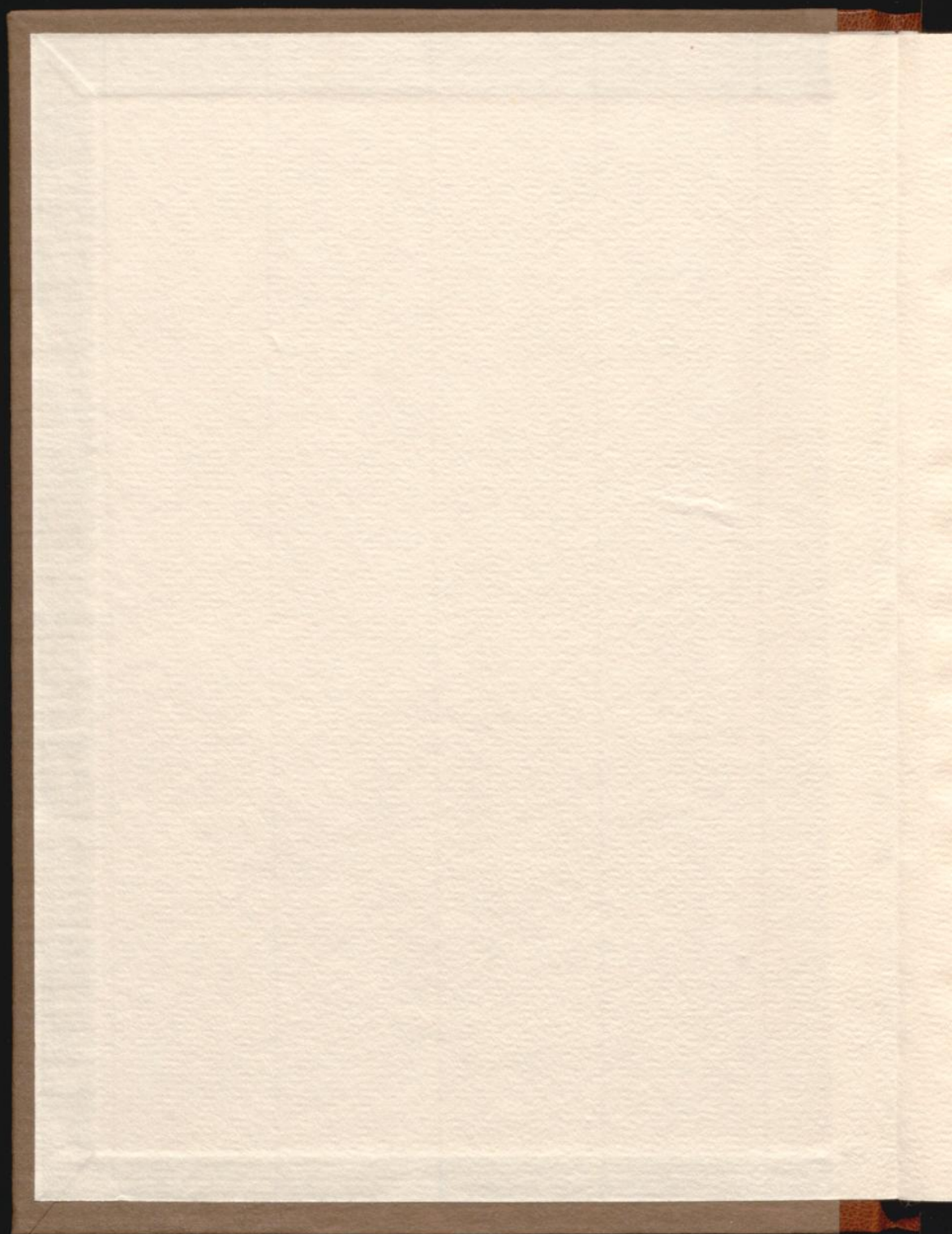
Nutzungsbedingungen Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelinformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [\[Link\]](#)

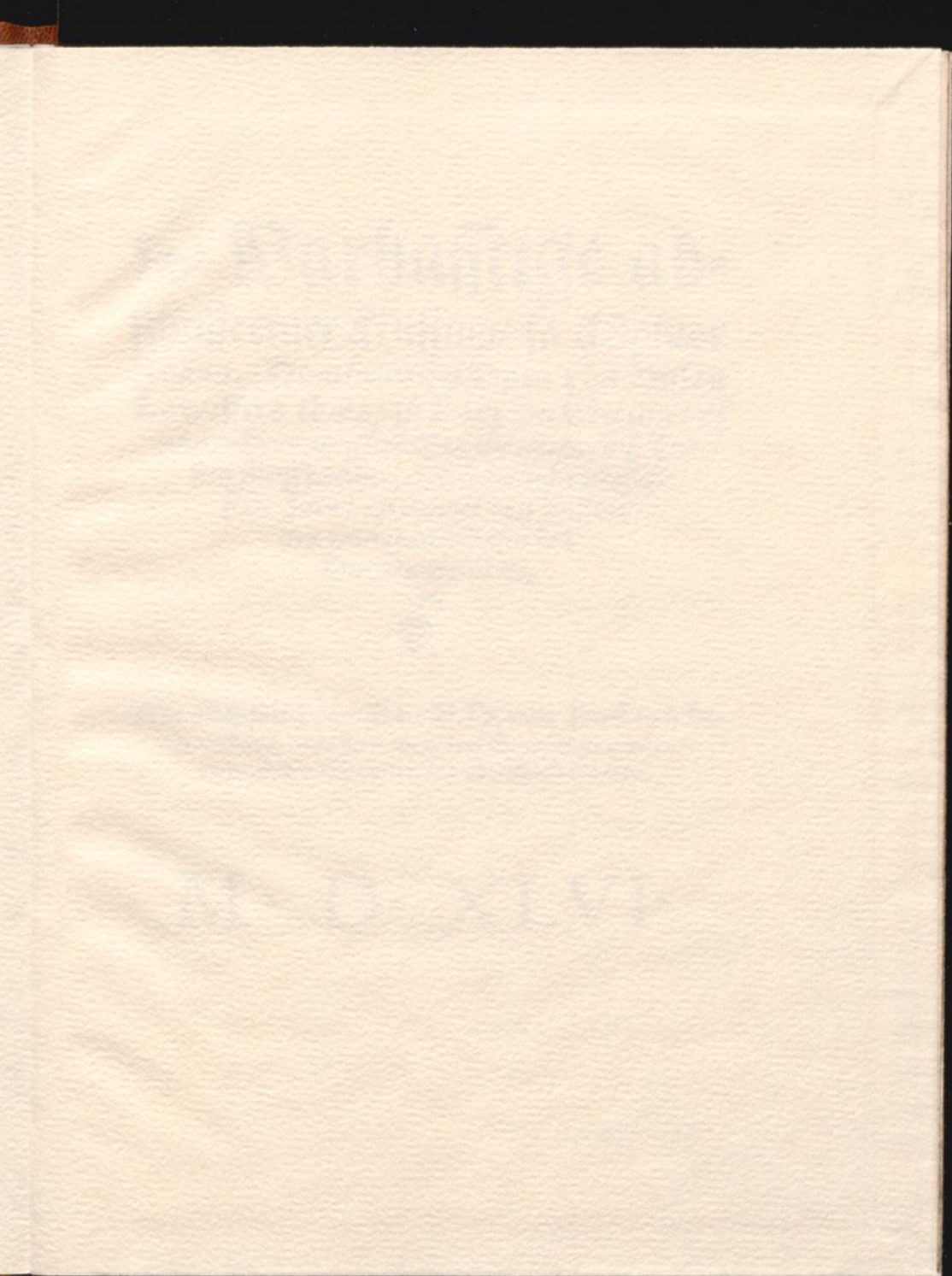
Terms of Use This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [\[Link\]](#)

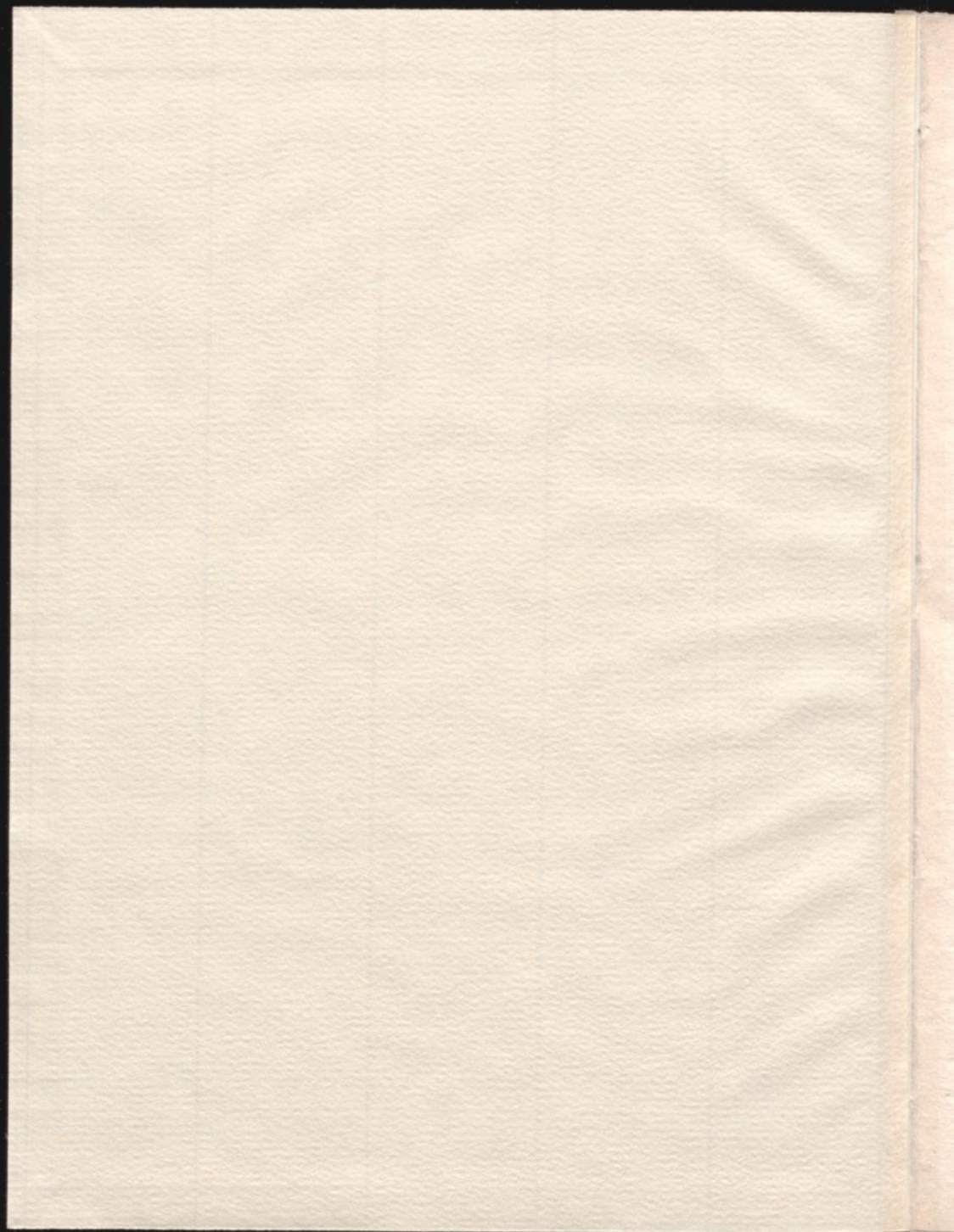
Conditions d'utilisation Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [\[Link\]](#)

Condizioni di utilizzo Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [\[Link\]](#)

AD
75.14







14
1

Wahrhaftige ab-
schafft einer Dissinua/ so Mysuor
Joann. Dominico del Duca von Biffon
Lowissers thals/ zu Bary inn Sicilia / vf
nünvndzwengigsten Brachmonats / diß Tu-
sent fünffhundert vnd sechs vnd vierzig-
sten Jars / an einenn von Biffon/
mit nammen Masio del
Duca/ geschriben.



Wie ouch solichs vnseren G. H. von Bern in ūht-
land / durch einen fürnemen / irer Gnaden Amptman /
eygentlich verschriben vnd vberschickt worden.

M. D. XLVI.

This image shows a blank, aged, cream-colored page, likely an endpaper or flyleaf of a book. The paper has a slightly textured appearance with some faint smudges and discoloration, characteristic of old paper. The left edge of the page is bound, showing the inner hinge and some stitching. The overall tone is a warm, off-white or light beige.

Ester vmb Wittag / des
nünvndzwenigsten / Brachmo-
nats diß louffendē / Tusent fünff
hundert vnd sechsvndvierzig-
sten jars / zū Leze / Legule vnd zū S. Pe-
ter de Luyblizi vnd zū mal Candrine allen
stetten vnd flecken inn Sicilia gelegen / ist
geschehen ein grosser vndergang vnd nider-
fallung der hūseren / gärten der ölbdumen /
wingärten / ouch der lüten so dauon gestor-
ben sind / nit allein inn der statt Leze / son-
der ouch an einem ort heist Pitagie / vnd zū
Sanct Blesi sind vndergangen vnd nider-
gefallen mer dann vierhundert hūser / dar-
inn man yetzmal nit mer wonen mag. Die-
wyl aber solichs zū tags zytt beschehen ist /
sind (villicht vß Gottes fürsehung) nit mer
denn zwō personen vmbkommen vund ge-
storben / die vbrigen alle vff diß mal geflo-
hen vnd entgangen.

Zū Legule aber / da sind vmbkomen ach-
zig personen / jung vnd alt / groß vnd klein /
A ij vnd

vnd die alle innerthalb vnd in iren hūseren.

Vnnd zu Sanct Peter de Luyblizi sind vmbkomen fünffhundert vnd sechs personen / es sind ouch noch vil mer vnnd andre personen vmbkomen / die von sollichem grusamen vnd schnellem vndergang in dise zal nit haben mögen gebracht werden / besunder die fürnemblichen in iren hūsern für alle hungers / vnnd andere noth / ouch mitt gelt vnd gūt wol versehen / sind by irem abgott dem Alommon / alle innerthalb bliben / vñ inn dise zal nit kommen / deren allein Gott die zal weist.

Demnach ist eyynn wolcken kommende / gesehen worden / fast nider gegen dem erdt- rich sich neigende / darinn man klarlichē gesehen hatt / dry nackende schwarze männer / on alle kleydung / die hattend inn iren henden / fürinen rütten / vnd hölzeren brennende sacklen / vnnd machtend mitt einandren ein grusams erthönen.

Vnnd nit wyt darnon / sahe mann gegen
vffgang

vffgang der Sonnen/herkommen ein fürin-
nen tremel oder balcken/die kamen zusam-
men/daruf denn ein söllliche niderfallung
vnd schaden entsprungen ist.

Die hagelstein so zu Leze vund im selbigen
land sind gfallen/hand gwegen vff die
zwölff/vnd ettlich sechzehn vntz/das sie
also tödtet hand/lüt vnd vech/das also inn
diser ganzen gegne/landtschafft vnd welt/
das vnder obsich gatt/vnd kein ander ver-
hoffens nit ist/dann der welt vndergang/
stünd also inn grosser forcht/vund macht
man täglich Crüggang.

Wytter so hatt der Viceroy (der ist des
Keyfers statthalter) ein andren brieff dem
schloßherren von Bary zu geschriben/von
Parero/nitt wytt von Leze/von einem ge-
sicht/so mann zu Parero im lufft gesehen
hat/namlich gewapnet lüt mitt fürinen bö-
gen/ouch schlangen vnd andre thier/fürin-
ne wägen/vund allerley thier mer/wölche
ein groß brausen vnd erthönen/mit ysinen
ketten zusammen klaffend/gemacht haben.

A ij Mysuor

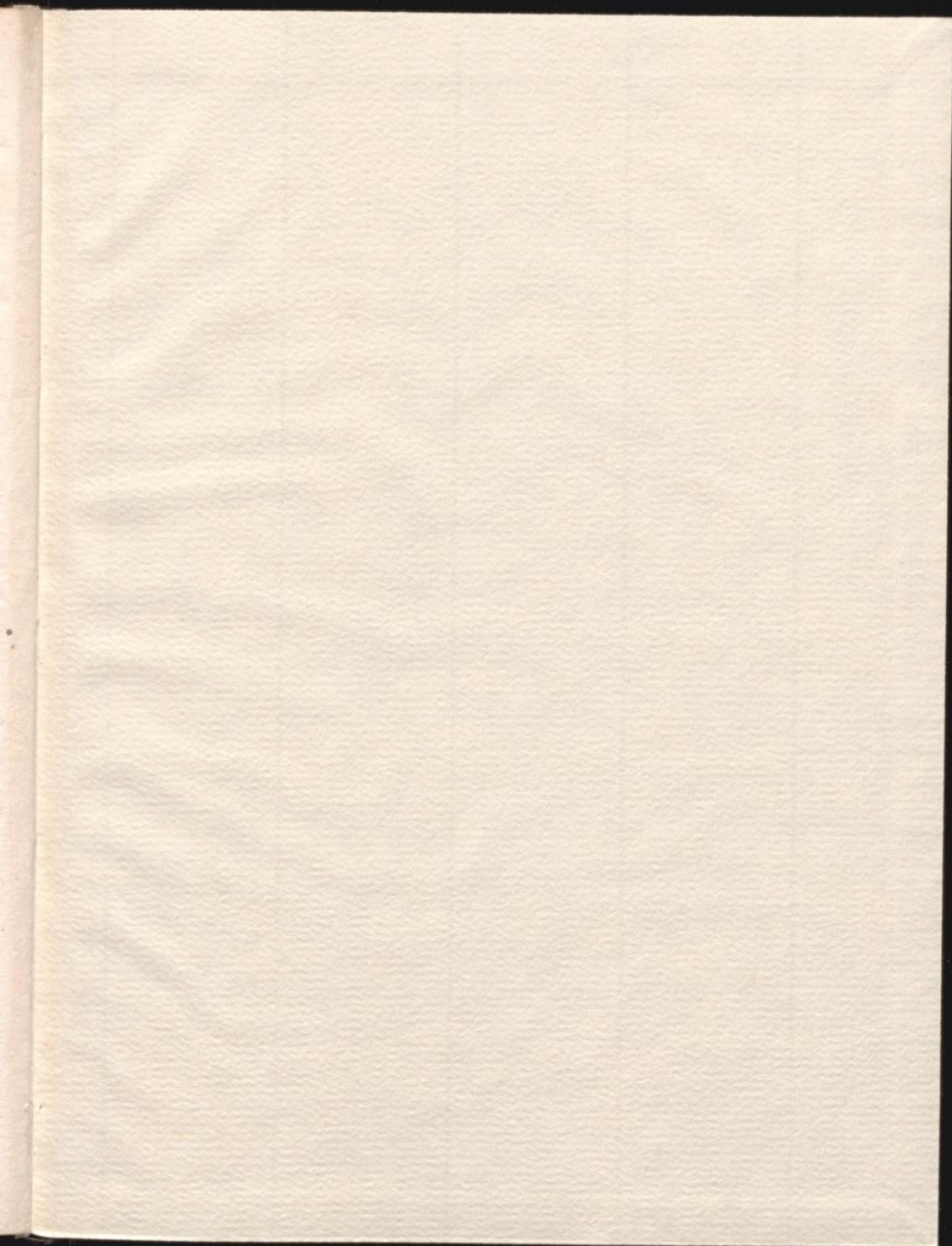
Ulyssior Joann. de Comasino hatt von
Bary geschriben wie vmb die selbigen zyt/
zwo myl vmb Leze / hab sich das erdtrich
vffgespalten / die ölbeum / acker / vñ gärten/
verschlunden / das man nit mer spüre mag/
das da weder böum / gärtten / noch anders
gfin syg / Demnach ist das vngewitter ge-
gen dem flecken vff San. Blesi / bim schlos
hingingen / vnd hat vmbgestürzt vnd zer-
stört / mer denn den fünfften teyl des selbigē
flecken / namlich vber dryhundert huser zu
Leze / vñnd an ettlichen orten mag man nitt
spüren das da gemurete huser gfin sind / al-
so gar sind sie vff den grund zerstört / vnd ist
diser schad so groß / das es kym möglich zu
glauben ist / dann von allem volck hat man
bis her / nit funden vber zwo personen / dar-
under werden ouch vergiffen viler grossen
herren Palest / namlich der Palast Herren
Anthoni Gwaro / vnd andre Palest vñnd
huser die mit iren herren vnd meistren / ni-
der gefallen / vñnd inn grund verdorben
sind.

Wyther

474
Wyther zu Doiria / ligt ein tagreyß von
Leze / eben vmb die selbige zeit / ist vom hi-
mel g. fallen ein erschrockenlich 3 grausams
Thier / so bis her noch nit geessen noch ver-
schluckt hat / dessen gestalt ouch ganz vnn-
d gar nit bekant ist / weder für ein menschen /
noch für ein oxsen / ouch nit für ein löwen /
vnd sagt man das die ganze Doiria entwa-
tet vnd erschrocken ist vmb des selbigent
Thiers willen / vnd meinent gänzlich / das
dis sige das end der Welt.

Gott wölle alle ding fürs chrigklich zum
besten wenden. Da thut man g. osse vnd
tägliche gebett / vmb friden vnd ein gkeit /
Gott wölle sich vnser aller gnädiglich er-
barmen. Amen.







BM2 2A 914

